
Subject: Warme Kopfhaut

Posted by [stanleys](#) on Thu, 16 Jun 2011 08:26:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi @all,

ich habe folgendes Problem, ich bin 38 und habe seit ca. 6-7 Jahren Haarausfall. Mir ist aufgefallen, dass meine Kopfhaut doch sehr warm ist, im vgl. zu meinem Hinterkopf oder anderen Kopfbereichen. Um eine falsche Wahrnehmung von der Wärme auszuschließen, haben es nun doch paar Leute bestätigt, dass es doch so anfühlt.

Bevor ich jetzt zum Onkel Doc/Dermatologen gehe, hat jemand von Euch auch diese Erfahrung gemacht? Evtl. ist sowas bekannt? Bisher habe ich über SuFu od. Internet nicht viel über dieses Symptom gefunden.

Danke und Gruß

Stanley

Subject: Aw: Warme Kopfhaut

Posted by [Art_Vandelay](#) on Sun, 19 Jun 2011 19:54:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warm bedeutet doch gut durchblutet, was für die Haar-Foliken positiv ist, oder?

Subject: Aw: Warme Kopfhaut

Posted by [stanleys](#) on Mon, 20 Jun 2011 06:35:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich frage daher, ob jemand ähnliche Symptome hat, sowas kann z.B. auch in Richtung "Burning Scalp Syndrome" gehen.

Mich hätte es interessiert, ob jemand davon Ahnung/Erfahrung hat? Ich hätte mal eher gemeint, dass eine normale Temperatur, für die Haarfolikel doch besser/gesünder sein sollte.

Danke und Gruß

Stanley

Subject: Aw: Warme Kopfhaut

Posted by [nepomuk](#) on Mon, 04 Jul 2011 21:38:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Interessant. Ich glaube auch inzwischen, daß Haare einen wesentlichen Teil zur Wärme/Kälte-Regulation beitragen. Das könnte auch der Grund sein, warum wir die Körperhaare nicht komplett verloren haben (wenn wir überhaupt jemals ein Fell gehabt haben sollten). Denn auch die wenigen Flaumhaare halten die Feuchtigkeit an der Hautoberfläche (verglichen mit haarlosen Bereichen) und tragen so zur Kühlung bei.

Nur so ein Denkanstoß.
